

Maria-Hilf

Kath. Pfarramt Maria-Hilf Leimbach, Leimbachstrasse 64, 8041 Zürich,
Telefon 044 482 12 28, Fax 044 482 15 09, www.maria-hilf.ch



Pfarrer:	Dr. Odilon Tiankavana, 044 482 15 13	Sekretariat:	Martin Aebli, Thomas Kamber E-Mail: info@maria-hilf.ch
Seelsorger:	Markus Binder, 044 542 80 56, 076 543 68 67	Bürozeiten:	Mo/Fr 9.00–11.00 Uhr, Di/Do 9.00–11.00 Uhr/ 14.00–16.00 Uhr, Mi geschlossen
Jugendarbeit:	Melissa Hof, 076 509 19 84		
Katechet:	Michael Zürcher, 079 241 75 61	Sozialberatung:	Jorge Montoya-Romani, 044 542 80 56, sozialberatung@maria-hilf.ch
Hauswart/ Sakristan:	Giuseppe Bitetti Ivan Dostal, Stv. Djuro Dominkovic	Kirchenmusik:	Cornelia Nepple Kost, 077 488 33 72 Prof. Josef Kost, 076 416 87 62

Gottesdienste

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 26. Oktober

17.15–17.45 Beichtgelegenheit

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Oktober

10.00 Eucharistiefeier

Mit dem Männerchor Leimbach

Anschliessend Kirchgemeindeversammlung und Apéro

Kollekte: Priesterseminar St. Luzi

GOTTESDIENSTE UNTER DER WOCHE

Dienstag, 29. Oktober

9.00 Eucharistiefeier

Freitag, 1. November

9.00 Eucharistiefeier zu Allerheiligen

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Mit der Umstellung auf Winterzeit beginnen die Vorabendgottesdienste am Samstag nun wieder um 17.00 Uhr.

Samstag, 2. November

16.15–16.45 Beichtgelegenheit

17.00 Eucharistiefeier

Mit dem Kinderchor Fioretti

Sonntag, 3. November

10.00 Eucharistiefeier mit dem Gedenken an unsere Verstorbenen

Mit unserem Vokalensemble

Kollekte: Katholische Gymnasien im Bistum Chur

GOTTESDIENSTE UNTER DER WOCHE

Dienstag, 5. November

9.00 Eucharistiefeier

Freitag, 8. November

9.00 Eucharistiefeier

Aus unserer Pfarrei

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG 27. OKTOBER 2024, 11.00 UHR

Im Pfarreizentrum Maria-Hilf, Leimbachstrasse 64, 8041 Zürich

Traktanden:

- Budget 2025
- Ersatzwahl eines Mitglieds der RPK für die restliche Amtszeit 2024–2026
- Bericht aus der Synode und Diverses

Auf Ihren Besuch freut sich die Kirchengemeinde Maria-Hilf.

SONNTAG, 3. NOVEMBER: GEDENKEN AN UNSERE VERSTORBENEN

Unsere Verstorbenen seit

Allerseelen 2023:

12.11.2023 Hasan Yücel

13.11.2023 Margherita Maria Teresa Franz

26.11.2023 Wolfram Schlenker-Krispijn

12.12.2023 Marianne Niklos

19.12.2023 Rosmarie Syré

20.1.2024 Verena Elsbeth Gruber

29.1.2024 Eliane Mélanie Genoud

2.2.2024 Kurt Schäfli

11.2.2024 Sigisbert Benedikt Flepp

12.2.2024 Ana Walder

14.2.2024 Celestina Maria Strelec

23.2.2024 Daniel Karlen

11.4.2024 Beatrice Roost

22.5.2024 Maria Lidia Quadrelli

1.8.2024 Adele Taborelli

8.10.2024 Rosa Zehnder

HOHER GEBURTSTAG IM NOVEMBER

6.11.1933 Herr Josef Bettschart

Wir gratulieren herzlich und wünschen gute Gesundheit und Gottes Segen.

Rückblicke

REISE INS APPENZELLERLAND AM 13. SEPTEMBER 2024

Trotz schlechtem Wetter wagten 53 Teilnehmende den Herbstausflug mitzumachen, zu dem die Gruppe Seniorenbesuche und der Männerverein eingeladen hatten.

Nach einem Kaffeehalt auf dem Rickenpass führte die Fahrt über die Wasserfluh ins Neckertal. Obwohl es immer wieder regnete, war eine schöne Landschaft mit prächtigen Toggenburger Häusern zu bestaunen. Beim bekannten Ausflugsrestaurant «Schnuggebock» bei Teufen handelt es sich um eine ehemalige «Puurebeiz», die heute fünf verschiedene Betriebe unter einem Dach umfasst: einen Weinkeller, einen Stall mit lebenden Tieren, einen Raum «Alpkäserei», ein Schulzimmer von «anno dazumal» und «Tante Emmas Chromlade». Eine Trachtenfrau spielte auf ihrer Handorgel und vermochte uns rasch in

gute Stimmung zu versetzen. Verteilt an Tischen in Nischen des mit alten Arbeitsgeräten dekorierten Speisesaals wurde uns ein feines Essen mit einem speziellen Dessert serviert. Nur zu rasch verflieg die Zeit, und es reichte gerade noch für Einkäufe von Appenzeller Spezialitäten.

Mit dem Car fuhren wir am Nachmittag nach Urnäsch, wo wir das Appenzeller Brauchtummuseum besuchten. In diesem über 400 Jahre alten Haus werden die Traditionen und das damit verbundene Handwerk gezeigt. Im Mittelpunkt stehen Silvesterchläuse, Alpbabfahrt, Sennenleben, Trachten, Bauernmalereien und Streichmusik. Eine Filmvorführung lieferte uns die Erklärungen der verschiedenen Bräuche und half uns beim Besuch der verschiedenen Ausstellungsräume, die interessanten Hintergründe besser zu verstehen.

Gestärkt mit einem Erfrischungsgetränk traten wir die Heimfahrt über die Schwägalp an, die sich an diesem Tag bereits schon schneebedeckt zeigte. – Wir erlebten einen schönen und interessanten Tag; unserer Kirchgemeinde und dem Männerverein dürfen wir ihre finanziellen Beiträge verdanken. Alle Teilnehmenden waren hochzufrieden!

Peter Eigenmann

FEST DER VÖLKER, 29.9.2024

Dieser Anlass steht ganz im Zeichen von Vielfaltigkeit und Völkerverständigung. Der Familiengottesdienst um 10.00 Uhr wurde von unserem Kinderchor Fioretti und dem Jeune-Ensemble mitgestaltet. Danach gab es einen Vortrag über Projekte der Fastenaktion in Madagaskar, nachher wurden im Pfarreizentrum allerlei Spezialitäten aus verschiedenen Ländern serviert: feine Currys aus Sri Lanka, Vietnam und von den Seychellen, selbstgebackene Empanadas aus Spanien und Argentinien. Aus Italien feine Bruschettas. Aus Deutschland selbstgebackenes Brot mit diversen Aufstrichen. Vom Balkan Cevapcici mit Ajvar und aus der Schweiz Älplermagronen. Dazu eine Vielzahl von Desserts und Kuchen.

An alle, die etwas gebracht haben, vielen Dank. Es war wunderbar, diese Vielfalt zu sehen, die auch von den zahlreichen Besuchenden des Festes geschätzt wurde. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die schwungvolle Band Azúcar – Musica Cubana. Die Verkaufsstände von Afiti Bongô, Miranda und der Öko-Bibel rundeten das Angebot ab.

Ein herzliches Dankeschön allen freiwilligen, spontanen Helferinnen und Helfern.

Alles in allem war es ein gelungenes Fest, das viele zufriedene Gesichter bei den Besuchern hinterlassen hat.

Barbara Haug